

Zeitschrift: Der Schweizer Freidenker
Herausgeber: Schweizerischer Freidenkerbund
Band: 3 (1917)
Heft: 9

Artikel: Während des Krieges
Autor: Roeber, Friedrich Max
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-406876>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verschiedenes.

Die zwölf Bewegungen der Erde. Wer sich nicht eingehend mit der Stellung unserer Mutter Erde im Planetensystem beschäftigt hat, wird noch in dem Glauben befinden sein, dass es nur zwei Bewegungen der Erde gebe, nämlich ihre Drehung um die eigene Achse in 24 Stunden, die das Mass für den Erdentag abgibt, und die Bewegung um die Sonne in $365\frac{1}{4}$ Tagen, das Mass unseres Jahres. Dies ist aber nur ein kleiner Teil der Bewegungen, die von der Erde durchzumachen sind, deren im ganzen zwölf bestehen. Es kommen nämlich ferner folgende hinzu:

3. Bewegung der sogenannten Präzession des Frühlingsanfangspunktes, der diese Stelle innerhalb der Erdbahn allmählich und zwar in einer Periode von 25,765 Jahren verschiebt, so dass er in dieser Zeit einmal den Lauf um die ganze Erdbahn vollendet;

4. der Einfluss der Mondanziehung mit einer Periode von 28 Tagen;
5. die sogenannte Nutation (Erdschwankung) mit einer Periode von $18\frac{1}{2}$ Jahren;

6. die Änderung in der Schiefe der Ekliptik, deren Betrag in einem Jahrhundert 47 Bogensekunden ausmacht;

7. die Änderung der Exzentrizität der Erdbahn mit einer vorläufig noch nicht festgestellten Periode von jedenfalls über 100,000 Jahren;

8. die Veränderung in der Lage der sogenannten Apsidenlinie, der längsten Achse der elliptischen Erdbahn;

9. die Bewegung infolge des Einflusses anderer Planeten,

10. der Wechsel des Schwerpunktes des ganzen Sonnensystems durch den Weltraum;

11. die Bewegung des gesamten Sonnensystems durch den Weltraum;

12. endlich die Schwankungen der Erdachse, die durch die Veränderlichkeit der geographischen Breite an verschiedenen Orten der Erdoberfläche nachgewiesen worden ist.

Während des Krieges.

Was der Weltbrand vernichtet,

Hat einst die Kultur errichtet

In Jahrhundertlangem Kampf;

Und mit schreckensvollen Waffen

Wird der Tod zusammenraffen:

Stadt und Feld im Pulverdampf.

Blühende Gefilde zeigen

Dem Beschauer ödes Schweigen,

Ausgestorben ist die Flur.

Die bessern Menschen. Wer die Besseren sind? fragen die Menschen sich jetzo oftmals.

Seht! Wenn die Christen sich morden, lieben die Freien den Frieden.

Friedrich Max Roeber, Zürich (z. Zt. im Felde).

Soziale Konjunktur. Neun Zehntel der heutigen Menschheit stehen unter dem Nullpunkt; sie alle liegen als Menschen im Sterben; sie alle gehen im Kampfe ums tägliche Brot zugrunde. Man beachte die „Umwertung“: Der Kampf ums tägliche Brot — gestern noch als Helden-tum hoch gepriesen — heute der grosse Sterbet, die Pest des Menschen-geschlechtes.

„Die Arbeit“ von Gottfr. Schaub.

Russische Revolution.

Empörung, die Recht schafft,
Peitsch von dannen
Die Tyrannen,
Bricht die Knechtschaft.

Brüder, Soldaten,
Den Potentaten
Macht ihr ein Ende,
Endlich die Wende!

O. Volkart.

Ausschuss für Finanzierung und Propaganda des „Schweizer Freidenker“.

Vom 1. März bis Ende Juni 1917 sind folgende Beiträge eingegangen, die wir hiermit bestens danken:

Von Herrn Rud. Bosshart in Z.	Fr. 25.—
” ” J. Moser in B.	” 30.—
” ” Frau A. Forrer in Th.-H.	” 20.—
” ” Herrn Th. Tobler in B.	” 30.—
” ” Dr. Gebhardt in L.	” 5.—
Summa	Fr. 110.—

Pressefonds.

Bis Ende Juni d. Js. sind weitere Beiträge eingezahlt, die wir hiermit bestens danken.

Von Herrn K. Palzer, Zürich	Fr. 2.—
” ” K. Brunner, Stadtrat, Zürich	” 5.—
” ” W. Hartmann, Zürich	” 5.—
” ” Dr. Gebhardt in L.	” 5.—
” ” Fr. Lemke, Zürich	” 5.—
” ” C. Widmer, Luzern	” 3.50
Summa	Fr. 22.50
Bereits in Nr. 4 quittiert	” 68.50 = Fr. 91.—

Vorträge, Versammlungen.

Zürich. Ortsgruppe Zürich des Schweizer. Freidenkerbundes. — Diskussionsabend: Mittwoch, den 4. Juli, 8½ Uhr, im „Dupont“, I. St. Thema: Besprechung verschiedener Kapitel aus dem Buche „Die Biologie des Krieges“ von G. F. Nicolai.

Basel. Schweizerischer Monistenbund. — Freie Zusammenkünfte jeden ersten Sonntag des Monats nach 8 Uhr in der „Rebleutezunft“ Restaurant). Adresse für Anmeldungen in den Verein: S. M. B. Ortsgruppe Basel, St. Johannvorstadt 48.

An unsere Abonnenten.

Wir haben Ihnen mitzuteilen, dass unser verdiente Geschäftsleiter Herr E. Redmann leider genötigt ist, aus Gesundheitsrücksichten die Geschäftsführung des Schweizer Freidenkerbundes und unseres Bundesorgans niederzulegen. Wir, die wir mit ihm zu arbeiten hatten, bedauern seinen Rücktritt tief, denn er hat seines Amtes mit einer Gewissenhaftigkeit und Zuverlässigkeit gewaltet, die ihresgleichen sucht. Aber wir begreifen die Gründe, die ihn zum Rücktritt veranlassten und danken ihm für die seit einer Reihe von Jahren der freigeistigen Bewegung geleisteten wertvollen Dienste mit dem Ausdruck rückhaltloser Anerkennung.

In uneigennütziger Weise ist nun die Geschäftsstelle von Mitgliedern der Ortsgruppe Luzern übernommen worden, die uns alle Gewähr bieten, dass sie in ebenso treuer und einsichtiger Weise die geschäftliche Leitung des Bundes und des Blattes führen werden wie ihr vorbildlicher Vorgänger.

Unsere Abonnenten bitten wir, unserm Blatte das bisherige Interesse entgegenzubringen und in der Werbung neuer Freunde nicht müde zu werden.

Bestellungen auf den „Schweizer Freidenker“ und freigeistige Literatur, Zahlungen (auch die freiwilligen Beiträge an die Ausschusskasse und an den Pressefonds), Inserate, Eintrittserklärungen in den Schweizer Freidenkerbund sowie alle das Geschäftliche betreffenden Schreiben sind nunmehr an

Herrn J. Wanner, Mythenstrasse 9, Luzern zu richten.

Artikel für den „Schweizer Freidenker“ wie bis anhin an Herrn E. Brauchlin, Hegibachstrasse 42, Zürich 7.

Schreiben für den Bundesvorstand an Herrn H. Meier, Präsid. des Schw. Fr. - B., Zürich 3, Sihlfeldstrasse 32

Der Bundesvorstand.



Sie gewinnen viel

durch die Lektüre des

Ende der Armut

112 Seiten — klein Oktav

war konfisziert.

Fr. 1.25 in Marken oder per Nachnahme durch

H. Gächter, Luzern.

HEIZGAS-ERSATZ

Mächtige pat. Grossbrenner - Maschinen zum Anwärmen, Erhitzen und Ausglühen von Metallen.

Mächtige Lötlampen



Die Halbmonatsschrift „Der Schweizer Freidenker“ wird jedem Mitgliede des Schweizerischen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich Fr. 5.—) unentgeltlich zugesandt.
Aufnahme neuer Mitglieder erledigt die Geschäftsstelle des Schweizerischen Freidenkerbundes in Zürich 3. — Postcheck-Konto VIII/2578.

Verantwortliche Schriftleitung: Die Redaktionskommission des Schweizerischen Freidenkerbundes. Einsendungen für den Textteil an E. Brauchlin, Hegibachstr. 42, Zürich 7.

Administration: E. Redmann, Zürich 3, Weststrasse 134. — Druck der Buchdruckerei W. Steffen, Waldmannstrasse 4, Zürich 1.